

KOLSASSER



GEMEINDEBLATT

Ausgabe 96 · Dezember 2015

Amtliche Mitteilung · Zugestellt durch Post.at

Liebe Kolsasserinnen, liebe Kolsasser!



Das Weihnachtsfest, das vielen in uns Erinnerungen an Geborgenheit, Freude und Kinderträumen weckt, steht vor der Tür und bis Neujahr ist es auch nur noch eine kurze Zeit.

In diesem Abschnitt des Jahres wird oftmals auch Bilanz gezogen und Pläne für die kommenden Monate geschmiedet. Ziehen wir betreffend Gemeindefarbeit Bilanz, so können wir berichten, dass die geplanten und budgetierten Vorhaben auch umgesetzt wurden. Wichtige Planungs- und Vorarbeiten für die Erweiterung der Swarovskisiedlung wurden 2015 getätigt, ein digitaler „Leitungskataster“ (Wasser- und Kanalleitungen) erstellt, Kabel für das „schnelle Internet“ verlegt und Verbesserungs-

maßnahmen am Trinkwassernetz vorgenommen. Ältere Straßenbeleuchtungskörper wurden durch neue LED-Leuchten ersetzt und mehrere Straßenbelagsarbeiten durchgeführt. Auch ein kleines Museum (Das Schweigerfeld erzählt) wurde im Foier des Gemeindezentrums integriert. Der Baubeginn des Regions - Seniorenheims in Wattens, an dem sich auch Kolsass beteiligt, hat sich etwas verzögert - 2016 wird aber mit der Errichtung begonnen.

Dieser Ausgabe der Gemeindezeitung ist auch wieder der Abfallkalender 2016 sowie eine „Silberregionsbroschüre“ beigelegt. In dieser Broschüre wird über Neuigkeiten unserer Tourismusregion berichtet.

Viele Veranstaltungen, die von unseren Ortsvereinen angeboten und organisiert wurden, werten die Bilanz 2015 auf (Danke für eure wertvolle Arbeit und euren Einsatz).

Für die bevorstehenden Festtage wünsche ich allen eine schöne und angenehme Zeit, die besten Glückwünsche für das Neue Jahr und herzlichen Dank für die gute Zusammenarbeit.

Euer Bürgermeister

Annehmen

Annehmen fällt oft schwerer als geben. Geben ist sehr wichtig: Einsicht geben, Hoffnung geben, Trost geben, Halt geben, Rat geben, Unterstützung geben, finanzielle Hilfe geben, vor allem uns selbst geben. Ohne Geben gibt es keine Brüder- und Geschwisterlichkeit.

Doch Annehmen ist ebenso wichtig, weil wir durch das Annehmen dem Geber deutlich machen, dass er ein Geschenk anzubieten hat. Sagen wir »Vielen Dank! Du hast mir Hoffnung gegeben«, so machen wir dem Geber bewusst, wie wertvoll uns seine Gabe ist. Es genügt oft schon ein Blick dessen, der empfangen hat, aus dem ein Gebender erkennt, dass es ein Geschenk war, das er überreicht hat ...

Etwas anzunehmen ist eine Kunst. Sie bedeutet, einem anderen zu gestatten, Teil unseres Lebens zu werden und sich von einem anderen abhängig zu machen. Nur aus einem Gefühl inneren Friedens heraus können wir sagen: »Ohne dich wäre ich nicht der, der ich bin.« Etwas annehmen zu können ist somit ein Zeichen von Demut und Liebe. Viele Menschen fühlen sich tief verletzt, wenn sie ein Geschenk machten, das nicht richtig angenommen wurde.

Lasst uns Menschen sein, die von Herzen annehmen können!

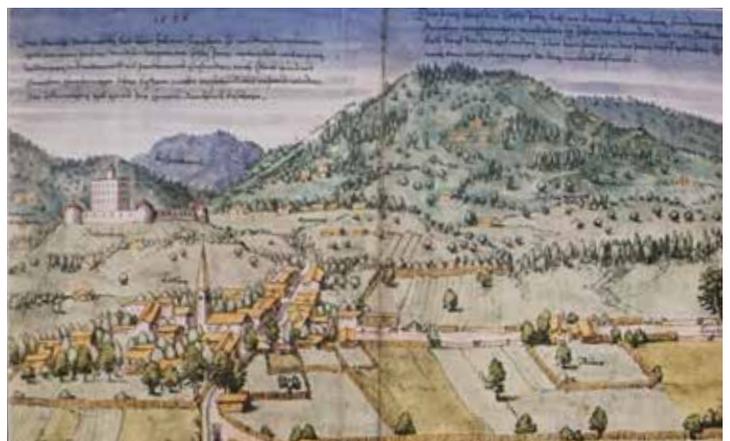
Text aus dem Buch „Weihnachten mit Henri Nouwen“

WISSENSWERTES AUS KOLSASS

Neues Kapitel der Dorfgeschichte Kolsass

„Das Schweigerfeld erzählt“

Auf 27. September 2015 (Tag des Denkmals) lud die Gemeinde Kolsass zur Ausstellungseröffnung und Buchpräsentation „Das Schweigerfeld erzählt - Neues zur Siedlungsgeschichte von Kolsass“. Zirka 250 Heimatkunde - Interessierte kamen und lauschten den spannenden Ausführungen von Univ.-Prof. Dr. Harald Stadler, Institutsleiter für Archäologien an der Universität Innsbruck. Im Anschluss daran fand die Ausstellungseröffnung statt. Das heimatkundliche Buch mit o.g. Titel kann noch (solange der Vorrat reicht) zum Sonderpreis von € 10,00 erworben werden. Die Fundgegenstände sind während der Amtsstunden im Foier des Gemeindezentrums zu besichtigen. Hier einige Bilder von den Fundgegenständen:



WISSENSWERTES AUS KOLSASS

Gelungene Theatervorstellung von „Der verkaufte Großvater“

Das Dorftheater Kolsass zeigte Ende November / Anfang Dezember (gesamt 7 Aufführungen) die bäuerliche Grotteske „Der verkaufte Großvater“.

Regisseurin Rita Eisner und „ihre“ Theaterspielerinnen und -spieler haben hervorragende Arbeit geleistet. Der große Applaus des Publikums bestätigte die Leistungen der Truppe.

Die Gemeindeführung bedankt sich bei allen Mitwirkenden und gratuliert zum tollen Erfolg.



Stimmungsvoller Nikolauseinzug

Stimmungsvoller Adventmarkt mit Nikolauseinzug am 6. Dezember 2015 vor dem Musikpavillon.

Die Brauchtumsgruppe Kolsass - Kolsassberg hat die oben genannte Veranstaltung wieder bestens organisiert und spendet den Reinerlös des Adventmarkts für einen guten Zweck.

Danke und herzliche Gratulation.



Songs aus vier Jahrzehnten - Liederabend mit Gerhard Sexl

Am **Donnerstag, den 14. Jänner 2016**
um **20:15 Uhr**
im **Gemeindezentrum Kolsass**

lädt die Gemeinde zu einem Liederabend
mit dem bekannten

**Kolsasser Singer-Songwriter
Gerhard Sexl.**

Eintritt: Freiwillige Spenden



Wohnbauförderung NEU ab Jänner 2016

Die Landesregierung hat in ihrer Sitzung vom 29.09.2015 eine deutliche Verbesserung der Rückzahlungskonditionen für Förderungskredite nach dem Wohnbauförderungsgesetz 1984, dem Wohnhaussanierungsgesetz und Tiroler Wohnbauförderungsgesetz 1991 beschlossen.

Ab Jänner 2016 werden rund 44.000 Kreditverträge auf die verbesserten Konditionen umgestellt, sodass sämtliche Verträge eine Verzinsung von aktuell 1% pro Jahr aufweisen. Auch die Rückzahlungsraten werden reduziert. Dies führt zu rund 785 Millionen Euro Entlastung für die Tiroler Bevölkerung über die gesamte Laufzeit. Bei Neuverträgen sind die ersten 5 Jahre zinsfrei.

Im Sinne einer aktiven Wohnbaupolitik des Landes wird hiermit ein weiterer wichtiger Schritt auf dem Tiroler Weg für leistbares Wohnen gesetzt.

Der Tiroler Weg für leistbares Wohnen:

- **Reduktion des Zinssatzes auf aktuell 1 % p.a.** für alle Kreditverträge nach dem WFG 1984, Wohnhaussanierungsgesetz und TWFG 1991
- Deutliche **Reduktion der Rückzahlungsraten**
z.B. WFG 1984 oder TWFG 1991 (1. + 2. Vertragsgeneration) ab dem 26. Jahr der Kreditlaufzeit:
Reduktion der jährlichen Rate von 8 % auf 6 % (- 25 %)
- rund **785 Millionen Euro Entlastung** für die Tiroler Bevölkerung über die gesamte Laufzeit (bis zum Jahr 2054)
- Neuverträge - **5 Jahre zinsfrei**

Beispiel 1: **Alter Wohnbauförderungsvertrag** (Wohnbauförderung aus dem Jahr 1989)

- Kredit nach dem WFG 1984
- Kreditnominale € 50.000
- Rückzahlung ab 26. Jahr:
bisher: € 4.000 pro Jahr
neu: € 3.000 pro Jahr (Reduktion der Rückzahlungsraten um 25%! Jährliche Zinersparnis € 1.000)

Beispiel 2: **Neuer Wohnbauförderungsvertrag** (5 Jahre zinsfrei)

- Kredit nach dem TWFG 1991 - neue Konditionen
- 2-Personen-Haushalt, Wohnung mit 65 m² Nutzfläche
- Kreditnominale € 66.300,-
- Rückzahlung in den ersten 20 Jahren besonders günstig!

1. bis 5. Jahr:	€ 331,50 jährlich oder € 28,00 monatlich
6. bis 10. Jahr:	€ 663,00 jährlich oder € 56,00 monatlich
11. bis 15. Jahr:	€ 1.326,00 jährlich oder € 111,00 monatlich
16. bis 20. Jahr:	€ 1.657,50 jährlich oder € 139,00 monatlich

<http://www.tirol.gv.at/wohnbaufoerderung/>

Erwachsenenschule Weer und Umgebung

Die Erwachsenenenschule kann wieder auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken und wir möchten das zur Gelegenheit nehmen, uns bei euch für die rege Teilnahme bedanken.

Unser neues Kursbuch wird euch um die Jahreswende erreichen, die ersten Kurse werden wie gewohnt in der zweiten Jännerwoche starten.

Es ist ein neuer Kurs hinzugekommen: Wassergymnastik am Vormittag - Do von 9 bis 10 Uhr

Haltungsturnen - Mi 13.1. - 19:00 Uhr bzw. 20:00 Uhr, 12 Abende, VS Kolsass Gymnastikraum

Aquagymnastik - Mo 18.1. - 19:00 Uhr bzw. 20:00 Uhr, 12 Abende, Ärztehaus Kolsana

Aquagymnastik - Mi 13.1. - 20:00 Uhr, 12 Abende, Ärztehaus Kolsana

Aquagymnastik - Fr 15.1. - 17:45 bzw. 19:00 Uhr, 12 Abende, Ärztehaus Kolsana

Wassergymnastik - Mi 13.1. - 20:00 Uhr, 10 Abende, Hotel Rettenberg

Wassergymnastik - Do 14.1. - 9:00 - 10:00 Uhr, 10 Vormittage, Hotel Rettenberg

Yoga - Di 12.1. - 9:00 Uhr, 10 Vormittage, VS Kolsass Gymnastikraum

Die Erwachsenenenschule wünscht euch ein schönes Fest, einen guten Rutsch und ein Wiedersehen im neuen Jahr!

Tirol will 20 Prozent Stromanteil aus Sonnenenergie

„Tirol hat das ehrgeizige Ziel den Stromanteil aus Sonnenenergie von derzeit einem auf 20 Prozent im Jahr 2050 zu steigern. Dazu müssen wir auf einem Viertel aller geeigneten Dachflächen Photovoltaik-Anlagen installieren“, erwartet sich Tirols Energiereferent LHStv. Josef Geisler von der Tagung Rückenwind und Know-how für dieses Vorhaben. Die Photovoltaik sei im Aufwind und werde immer konkurrenzfähiger. Die rasante Entwicklung lässt sich auch an der Zahl der anerkannten Photovoltaik-Anlagen in Tirol ablesen. Diese ist von 47 Stück im Jahr 2004 auf 3.667 im Jahr 2014 gestiegen.

Am Dach statt auf der grünen Wiese

Als erstes österreichisches Bundesland hat Tirol in Zusammenarbeit mit Südtirol im Projekt „Solar Tirol“ die Solarpotenziale für alle Dächer von 180.000 Gebäuden in den 279 Tiroler Gemeinden erhoben. Das Ergebnis: 50 km² Dachflächen in Tirol sind für die Gewinnung von Sonnenstrom geeignet. Auf sechs von zehn Dachflächen kann damit Sonnenstrom produziert werden. „Wir wollen keine Anlagen auf der grünen Wiese errichten und Photovoltaikparks bauen. Stattdessen wollen wir die vorhandenen Dächer zur Stromproduktion nutzen“, so der Energielandesrat.

Rund 3.200 der 4.500 Gebäude in der Stadtgemeinde Schwaz verfügen über Dachflächen, die sich für die Energiegewinnung eignen. Auf 56.000 m² Dachflächen könnten in Schwaz Photovoltaikanlagen installiert werden. Rechnerisch könnte man damit Strom für mehr als 20.000 Haushalte produzieren. Das entspricht in etwa der derzeitigen Solarstrom-Produktion in ganz Tirol.

Eigenversorgung

„Der Solarstrom soll dort verbraucht werden, wo er erzeugt wird“, setzt LHStv. Geisler vornehmlich auf die Eigenversorgung von Haushalten. Was die Speichermöglichkeiten anlangt, rechnet Geisler mit einer raschen Weiterentwicklung der Speichertechnologie. In der Theorie könnte Tirol seinen gesamten derzeitigen Strombedarf aus Sonnenenergie decken. Da die Sonne die Energie nicht immer dann liefert, wenn sie gebraucht wird, müsste man den Strom speichern. Der aktuelle Stand der Technik in der Speichertechnologie lässt eine wirtschaftliche Speicherung im Moment aber nicht zu.

Bis zum Jahr 2050 will Tirol energieautonom sein und sich weitgehend selbst mit heimischer, erneuerbarer Energie versorgen. Der Sonnenenergie kommt in der Energiewende neben der Wasserkraft und der Umweltwärme eine bedeutende Rolle zu.

3. Jahreshauptversammlung Landsturm Kolsassberg

Am 6. November 2015 hielt der Landsturm Kolsassberg seine dritte Jahreshauptversammlung inklusive Neuwahlen ab. Obmann Lindenthaler Mario musste sein Amt aus beruflichen Gründen niederlegen, es wurde Dankl Markus einstimmig zum neuen Obmann gewählt. Ebenso wurde Jenewein Michael als Kassierstellvertreter neu gewählt. Der restliche Ausschuss bleibt unverändert.

Der Landsturm Kolsassberg hatte im vergangenen Vereinsjahr 40 Ausrückungen und zählt mittlerweile 90 aktive und passive Mitglieder.

An dieser Stelle möchten wir noch Jenewein Erwin gratulieren, der heuer beim Treffen der Vereinigung Traditionsverbände Mitteleuropas die Ehrentafel für den besten Tiefschuss erhielt.



Wichtige Hinweise betreffend Schneeräumung

Besonders bei Schneefall sind die Privat-PKW's derart abzustellen (auf Privatgrund bzw. Parkplatz), dass die Schneeräumung ohne Behinderung durchgeführt werden kann. Außerdem weisen wir wieder darauf hin, dass der Schnee aus Privateinfahrten auf eigenem Grund abgelagert werden muss.



**Christbaum-
versteigerung**

**Dienstag,
5. Jänner 2016
20:30 Uhr
Gemeinde
Kolsass**

Das **Duo
Maximal**
sorgt für Stimmung

**Eintritt
frei!**

 **Freiwillige
Feuerwehr Kolsass**

Christbaumversteigerung

Am Dienstag, den 5. Jänner 2016 findet um 20:30 Uhr die traditionelle Christbaumversteigerung im Gemeindezentrum Kolsass statt. Für gute Stimmung sorgt das Duo Maximal. Die Freiwillige Feuerwehr Kolsass freut sich auf Ihren Besuch.

Kinderbetreuung Heiliger Abend

Uhrzeit: 13:30 - 17:00 Uhr
Ort: Spielgruppenraum in der Volksschule Kolsass
Anmeldung bei Daniela Hörmann, Tel.-Nr.: 0699 17 16 75 00

Seniorenbund Kolsass-Kolsassberg

Das Team des Seniorenbundes Kolsass-Kolsassberg wünscht allen Mitgliedern ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück und Gesundheit im Neuen Jahr, damit wir wieder viel unternehmen können.

Gertrud Stöckl, Engl und Lisi Bacher, Anna Knapp, Sonja Plattner und Sepp Pittl

ABFALLKALENDER 2016 DER GEMEINDE KOLSASS

Jänner		Februar		März		April		Mai		Juni	
Fr 1		Mo 1		Di 1		Fr 1		So 1		Mi 1	
Sa 2		Di 2		Mi 2		Sa 2		Mo 2		Do 2	
So 3		Mi 3		Do 3		So 3		Di 3		Fr 3	
Mo 4		Do 4		Fr 4		Mo 4		Mi 4		Sa 4	
Di 5		Fr 5		Sa 5		Di 5		Do 5		So 5	
Mi 6		Sa 6		So 6		Mi 6		Fr 6		Mo 6	
Do 7		So 7		Mo 7		Do 7		Sa 7		Di 7	
Fr 8		Mo 8		Di 8		Fr 8		So 8		Mi 8	
Sa 9		Di 9		Mi 9		Sa 9		Mo 9		Do 9	
So 10		Mi 10		Do 10		So 10		Di 10		Fr 10	
Mo 11		Do 11		Fr 11		Di 12		Mi 11		Sa 11	
Di 12		Fr 12		Sa 12		Mi 13		Do 12		So 12	
Mi 13		Sa 13		So 13		Do 14		Fr 13		Mo 13	
Do 14		So 14		Mo 14		Fr 15		Sa 14		Di 14	
Fr 15		Mo 15		Di 15		Sa 16		So 15		Mi 15	
Sa 16		Di 16		Mi 16		Mo 17		Mo 16		Do 16	
So 17		Mi 17		Do 17		Di 19		Di 17		Fr 17	
		Do 18		Fr 18		Mo 18		Mi 18		Sa 18	
Di 19		Fr 19		Sa 19		Di 19		Do 19		So 19	
Mi 20		Sa 20		So 20		Mi 20		Fr 20		Mo 20	
Do 21		So 21		Mo 21		Do 21		Sa 21		Di 21	
Fr 22		Mo 22		Di 22		Fr 22		So 22		Mi 22	
Sa 23		Di 23		Mi 23		Sa 23		Mo 23		Do 23	
So 24		Mi 24		Do 24		So 24		Di 24		Fr 24	
Mo 25		Do 25		Fr 25		Mo 25		Mi 25		Sa 25	
Di 26		Fr 26		Sa 26		Di 26		Do 26		So 26	
Mi 27		Sa 27		So 27		Mi 27		Fr 27		Mo 27	
Do 28		So 28		Mo 28		Do 28		Sa 28		Di 28	
Fr 29		Mo 29		Di 29		Fr 29		So 29		Mi 29	
Sa 30				Mi 30		Sa 30		Mo 30		Do 30	
So 31				Do 31				Di 31			

- Biosackabholung**
- Kunststoffe (Gelber Sack)**
- Problemstoffe**
- Altspeisefett - Speiseöl** (von 16 - 17 Uhr am Bauhof Kunten)
- Reisig Gartenabfall**
- Restmüllabfuhr (3-wöchig)**
- Spermüllsammmlung**
- Kartonanagen**
- Restmüllabfuhr (6-wöchig)**
- Holzteile, Möbel**
- Alteisen, Blech**
- Elektroschrott**

Hinweise: Der Müll muss an den betreffenden Tagen ab 7.00 Uhr an den üblichen Plätzen zur Abholung bereitgestellt sein. Es wird auch darauf hingewiesen, dass kompostierbare Abfälle nur in Biosäcken mit Gemeindeaufdruck gesammelt werden.

ABFALLKALENDER 2016 DER GEMEINDE KOLSASS

Juli		August		September		Oktober		November		Dezember	
Fr 1		Mo 1		Do 1		Sa 1		Di 1		Do 1	
Sa 2		Di 2		Fr 2		So 2		Mi 2		Fr 2	
So 3		Mi 3		Sa 3		Mo 3		Do 3		Sa 3	
		Do 4		So 4		Di 4		Fr 4		So 4	
Di 5		Fr 5		Mo 5		Mi 5		Sa 5		Mo 5	
Mi 6		Sa 6		Di 6		Do 6		So 6		Di 6	
Do 7		So 7		Mi 7		Fr 7		Mo 7		Mi 7	
Fr 8		Mo 8		Do 8		Sa 8		Di 8		Do 8	
Sa 9		Di 9		Fr 9		So 9		Mi 9		Fr 9	
So 10		Mi 10		Sa 10		Mo 10		Do 10		Sa 10	
Mo 11		Do 11		So 11		Di 11		Fr 11		So 11	
Di 12		Fr 12		Mo 12		Mi 12		Sa 12		Mo 12	
Mi 13		Sa 13		Di 13		Do 13		So 13		Di 13	
Do 14		So 14		Mi 14		Fr 14		Mo 14		Mi 14	
Fr 15		Mo 15		Do 15		Sa 15		Di 15		Do 15	
Sa 16		Di 16		Fr 16		So 16		Mi 16		Fr 16	
So 17		Mi 17		Sa 17		Mo 17		Do 17		Sa 17	
Mo 18		Do 18		So 18		Di 18		Fr 18		So 18	
Di 19		Fr 19		Mo 19		Mi 19		Sa 19		Di 19	
Mi 20		Sa 20		Di 20		Do 20		So 20		Di 20	
Do 21		So 21		Mi 21		Fr 21		Mo 21		Mi 21	
Fr 22		Mo 22		Do 22		Sa 22		Di 22		Do 22	
Sa 23		Di 23		Fr 23		So 23		Mi 23		Fr 23	
So 24		Mi 24		Sa 24		Mo 24		Do 24		Sa 24	
Mo 25		Do 25		So 25		Di 25		Fr 25		So 25	
Di 26		Fr 26				Mi 26		Sa 26		Mo 26	
Mi 27		Sa 27		Di 27		Do 27		So 27		Di 27	
Do 28		So 28		Mi 28		Fr 28		Mo 28		Mi 28	
Fr 29		Mo 29		Do 29		Sa 29		Di 29		Do 29	
Sa 30		Di 30		Fr 30		So 30		Mi 30		Fr 30	
So 31		Mi 31				Mo 31				Sa 31	

- Biosackabholung**
- Kunststoffe** (Gelber Sack)
- Problemstoffe**
- Altspeisefett - Speiseöl** (von 16 - 17 Uhr am Bauhof Kunten)
- Reisig Gartenabfall**
- Restmüllabfuhr** (3-wöchig)
- Sperrmüllsammlung**
- Kartonanagen**
- Restmüllabfuhr** (6-wöchig)
- Holzteile, Möbel**
- Alteisen, Blech**
- Elektroschrott**

Hinweise: Der Müll muss an den betreffenden Tagen ab 7.00 Uhr an den üblichen Plätzen zur Abholung bereitgestellt sein. Es wird auch darauf hingewiesen, dass kompostierbare Abfälle nur in Biosäcken mit Gemeindeaufdruck gesammelt werden.

WIR GRATULIEREN...

... zur Goldenen Hochzeit



Antonia und Franz Heubacher,
geh.: 24. 4. 1965

Margareta und Alois Erler,
geh.: 5. 6. 1965

Elfriede und Helmut Appler,
geh.: 5. 6. 1965

Ilse und Johann Kirchmair,
geh.: 24. 7. 1965

Rosa Maria und Helmut Thaler,
geh.: 14. 8. 1965

Elisabeth und Johann Stock,
geh.: 25. 9. 1965

... zum Geburtstag

Paul Grasl, geb. 9. Dezember 1930, zum 85. Geburtstag (ohne Foto)



Margareta Hackl
geb. 29. Oktober 1925
zum 90. Geburtstag



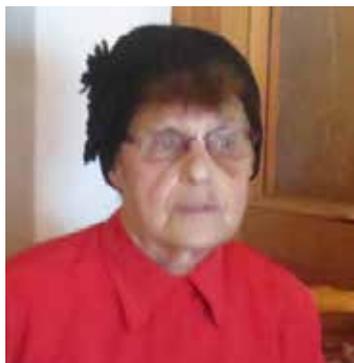
Elsa Kreidl
geb. 31. Oktober 1925
zum 90. Geburtstag



Adelheid Mairhofer
geb. 25. Oktober 1930
zum 85. Geburtstag



Albert Theis
geb. 27. November 1930
zum 85. Geburtstag



Charlotte Hanel
geb. 28. November 1930
zum 85. Geburtstag



Hildegard Schenkel
geb. 29. November 1930
zum 85. Geburtstag



Maria Dankl
geb. 10. Oktober 1935
zum 80. Geburtstag



Erna Egger
geb. 10. Oktober 1935
zum 80. Geburtstag

KOLSASSER GEMEINDEBLATT



Eigentümer und Herausgeber: Gemeinde Kolsass.

Für den Inhalt verantwortlich und Verleger: Bgm. Ing. Hansjörg Gartlacher, Kolsass.

Layout: WEZ Marketing GmbH - Ehrenstrasser Reinhard